



STADT WALLDÜRN

Sitzung des Gemeinderates am 01.07.2019

Öffentlicher Teil Tagesordnungspunkt: 4

Bearbeitung : Hauptamt

Grundschule Walldürn

Einführung des Projekts „Singpause“

Frau Rektorin Scheuermann hat mitgeteilt, dass sie an der Grundschule Walldürn das Projekt „Singpause“ nach der Ward-Methode in Kooperation mit der Städtischen Musikschule Walldürn einführen möchte und die Stadt Walldürn als Trägerin der Grundschule Walldürn um Zustimmung gebeten.

Im Rahmen des Projekts sollen allen Kindern der Klassen 1 bis 4 nach der Justin-Ward-Methode grundlegende Fertigkeiten im Singen nach Noten vermittelt werden. Dazu arbeitet eine in der Ward-Methode ausgebildete Musikpädagogin zweimal die Woche jeweils 20 Minuten während der Anwesenheit der Lehrkraft mit den Klassen. Dabei kann die Lehrkraft ebenfalls vom Unterricht der Fachkraft profitieren und Erfahrungen im Umgang mit den Singstimmen der Kinder machen.

Für nähere Ausführungen zum Inhalt des Projekts stehen Frau Rektorin Scheuermann und Herr Musikschulleiter Heß in der Sitzung des Verwaltungsausschusses zur Verfügung.

Die Umsetzung der „Singpause“ soll ab Schuljahr 2019/2020 probeweise in den Klassen 1 und 2 der Grundschule Walldürn durch eine Verwaltungsmitarbeiterin der Musikschule, die hierzu eine entsprechende Fortbildung absolvieren wird, erfolgen. Hierbei fallen Weiterbildungskosten in Höhe von ca. 420 €, Reisekosten in Höhe von ca. 110 € sowie Kosten für Lehrmaterial an. Des Weiteren ist ab September 2019 eine Erhöhung der Arbeitszeit von Frau Weber von derzeit 50 % (19,5 Std) auf 64,1 % (25 Std) notwendig, wodurch sich monatliche Personalmehrkosten in Höhe von ca. 560 € (jährlich 6.720 €) ergeben werden.

B e s c h l u s s e m p f e h l u n g

Der Gemeinderat beschließt die Einführung der Singpause nach der Ward-Methode ab September 2019 probeweise für die Klassen 1 und 2 für ein Schuljahr sowie die Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit der teilzeitbeschäftigten Mitarbeiterin ab 01.09.2019 auf 25 Stunden.